



**\* Fehler, die zum Ausschluss führen:**

- 1. falsches Glas und/oder falscher Deckel
- 2. Deckeleinlage fehlt oder falsche Deckeleinlage<sup>d</sup>
- 3. Honig ist gärig
- 4. Invertase-Aktivität unterschreitet den festgelegten Grenzwert
- 5. Wassergehalt überschreitet den festgelegten Grenzwert
- 6. Auslandspollen
- 7. Fremdkörper
- 8. Glas beschädigt
- 9. fehlende Mindesthaltbarkeit oder falsche Angaben zur Mindesthaltbarkeit
- 10. Deckeleinlage nicht erneuert<sup>d</sup>
- 11. Fremdgeruch
- 12. Fremdgeschmack
- 13. unzulässige Kennzeichnung des Loses oder Teilen des Loses
- 14. identisches Los mit Los-Nummer:
- 15. Sonstiges

**Regeln für die Bewertung, Auswertung, Prämierung**

1. Die Bewertung der Honigproben erfolgt nach einer 5-Punkte-Skala, deren Punkte wie folgt allgemein definiert sind:

Punkte	allgemeine Eigenschaften	Qualitätsbeschreibung
5	ohne jegliche Beanstandung	sehr gut
4	geringfügige Abweichung	gut
3	merkliche Abweichung	befriedigend
2	grobe Fehler	weniger zufriedenstellend
1	starker Fehler	nicht zufriedenstellend
0	nicht bewertbar	ungenügend

Die honigspezifischen Prüfmerkmale, Produkteigenschaften und Fehler sind im Prüfschema aufgeführt.

- 1.1 Die festgelegten Produkteigenschaften / Fehler sind anzukreuzen. Werden in einem Prüfmerkmal mehrerer Fehler gleicher Stärke angekreuzt, so ist die dazugehörige Punktzahl auch gleichzeitig die Bewertung für das Prüfmerkmal. Der schwerste Fehler ist maßgebend für die Bewertung des betreffenden Prüfmerkmals. Die Bewertung für das Prüfmerkmal ist bei der Bewertungsspalte (schwarzer Balken) anzukreuzen.
2. Die Auswertung der Prüfmerkmal-Ergebnisse wird entsprechend der Methode der Gewichtung vorgenommen. Die honigspezifischen Gewichtungsfaktoren sind im Prüfschema festgelegt.

3. Eine Prämierung setzt folgende Bedingungen voraus:

3.1 Es dürfen keine „Fehler, die zum Ausschluss führen“ vorkommen.

3.2 Es wird unterschieden in:

Prüfumfang	Gewichtungs-Faktoren (Summe)
Vollständige Prüfung	23
Prüfung ohne Invertase-Aktivität	18
Prüfung ohne Invertase-Aktivität und Wassergehalt	13

Preisklassen	Qualitätszahl	Preise
I	4,80 - 5,00	Gold
II	4,30 - 4,79	Silber
III	3,50 - 4,29	Bronze

Bei gleicher Qualitätszahl wird die Reihenfolge der Preise festgelegt nach:

1. Invertase-Aktivität
2. Wassergehalt

+ Für die Preisklasse I sind in jedem Prüfmerkmal 4 Punkte (ungewichtet) erforderlich. Für die Preisklassen II und III sind mindestens 3 Punkte (ungewichtet) in jedem Prüfmerkmal erforderlich.